

Was geschieht vor, während und nach einer Veranstaltung des Duisburger Tierheims?

Ein kleiner Abriss

Ist die Vorbereitungszeit sehr aufwendig?

Die Vorbereitungen zum Sommerfest 2016 begannen bereits im Frühjahr 2015. Zunächst müssen alle Veranstaltungstermine im Vorstand abgestimmt werden, um Terminüberschneidungen zu vermeiden. So wurde das Sommerfest 2016 wegen der Ruhrpott-Hundemesse vom 1. auf den 2. August-Sonntag verlegt. Erstens war das Duisburger Tierheim selbst mit einem Informations- und Verkaufsstand auf der Ruhrpott-Hundemesse vertreten und zweitens nehmen viele Aussteller, die als "Stammgäste" auch das Sommerfest buchen möchten, an der Hundemesse teil. Leider sind preisgünstige Messeplätze in Duisburg rar. So bietet sich für den Veranstalter, dem Prints-Verlag mit den Ruhrpott-Bullis und dem Hauptsponsor "Futterkiste", terminlich nur der 1. August-Sonntag im Steinhof, Duisburg-Huckingen, an.

Nicht alle sind mit einer Terminverlegung einverstanden, zumal "frau" und "man" sich an den 1. August-Sonntag gewöhnt hat. Aber auch im Tierschutz sollte es ein Geben und Nehmen geben, denn wir haben alle dasselbe Ziel und wollen uns nicht gegenseitig negative Konkurrenz machen. Deshalb ist ein Kompromiss für alle die beste Lösung.

Wie gewinnt man als Veranstalter nun potenzielle Aussteller, Tierschutzvereine und dem Tierschutz verbundene Gewerbetreibende?

Neben den Adressen, die bereits seit Jahren vorliegen, werden u. a. neue Aussteller auf Messen und Tierschutzveranstaltungen akquiriert. Hilfreich sind Gespräche mit dem Standpersonal über die Tierschutzarbeit und -ziele, unterstützend helfen Visitenkarte oder Informationsmaterial des Standes.

Etwa ein Jahr vor der Veranstaltung - wer wird Schirmherrin/-herr, wer ist als Ehrengast einzuladen?

Obwohl sehr lange vor dem Sommerfest eine ins Auge gefasste Schirmherrin/ein ins Auge gefasster Schirmherr angeschrieben wird, kann der Veranstalter erst mit der Terminzusage der/des Angeschriebenen rechnen. Eine Zusage kann sehr lange dauern, sie kann auch kurz vor der Veranstaltung aus wichtigen persönlichen oder beruflichen Gründen abgesagt werden. Also ist auf jeden Fall gedanklich ein Plan "B" erforderlich, der sich allerdings nicht mit dem ursprünglichen Plan überschneiden darf, sonst stehen zwei Schirmherrinnen oder -herren vor der Tür.

Etwa ein halbes Jahr vor der Veranstaltung - wer wird Aussteller? Was ist zu organisieren, zu beantragen?

Etwa ein halbes Jahr vor der Veranstaltung werden die möglichen Aussteller (Tierschutzvereine, Gewerbetreibende) mit einem Antrag für die Sommerfestteilnahme angeschrieben. Vom Veranstalter erfasst werden:

E-Mail-Adresse, Vereins- oder Firmenname, Ort der Gewerbeanmeldung, Vorname, Name, Straße, PLZ, Ort, Telefon, Homepage, Bereitstellungswünsche (Strom, Wasser, Pavillon, Tisch, Bank), Waren- oder Infoangebot

Diese Angaben werden selbstverständlich nur intern im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen verwendet und nicht an Dritte weitergegeben mit Ausnahme der von der Kommune angeforderten Daten, die für die Genehmigung erforderlich sind. Im gleichen Zeitfeld werden die Stadt Duisburg

wegen der Sondernutzungen (Nutzung des öffentlichen Verkehrsraums, Tonwiedergabe in der Öffentlichkeit, Schankrecht, Tombola ...) und das Finanzamt Köln wegen der Tombola gebeten, diese Bestandteile der Veranstaltung (nach Einreichen diverser Veranstaltungspläne, Veranstaltungsprogramm, Positionen von Zusatzverkehrszeichen, Lageskizze der Stände mit Beachtung von 4,5 m Durchfahrtbreite, 1 m Stände-Zwischenraum ...) zu genehmigen. Ebenso werden Angebote zur Gestellung von Verkehrszeichen (Sperrschild für Lehmstraße, Haltverbotszeichen, vorgeschriebene Fahrtrichtungen) eingeholt. Haltverbotszeichen müssen mindestens 48 Stunden vor Geltungsbeginn an ihren Positionen stehen, noch weiterhin parkende Fahrzeuge müssen beweisbar fotografiert werden, um sie erforderlichenfalls zum Veranstaltungsbeginn abschleppen lassen zu können.

Des Weiteren werden Angebote zur Beköstigung der Gäste eingeholt. An das Grillfleisch werden hohe Ansprüche gestellt. So muss der Fleischlieferant schriftlich gewährleisten, dass z. B. seine Lieferung von Tieren aus der Region, nicht aus industrieller Haltung (Massentierhaltung), mit kurzen Wegen vom Halter zum Schlachthof herrührt.

Es muss ein nicht-alkoholisches Getränk angeboten werden, das preislich gleich oder günstiger als das günstigste alkoholische Getränk liegt. Für die Trinkwasserversorgung ist leihweise ein Spezi Schlauch bei einem Dienstleister zu reservieren und am Veranstaltungstag am Getränkestand anzuschließen (z. B. für Spüle). Welche Bäckerei ist bereit, am Veranstaltungstag, einem Sonntag, morgens bis spätestens 08 Uhr etwa 700 frische Brötchen zu liefern? Da liegen bis heute sehr gute Erfahrungen mit einer Oberhausener/Duisburger Bäckerei vor, die die Brötchen zu einem besonders guten Preis anbietet.

Etwa sechs Wochen vor der Veranstaltung - ein kleiner zeitlicher Abriss (beispielhaftes Muster)

Vor und während der sechs Wochen vor der Veranstaltung ist vom ehrenamtlichen Organisationsteam ein ständiger Kontakt mit den Ausstellern, zeit- und teilweise mit der Stadt Duisburg und mit den Lieferanten per Telefon oder per E-Mail angesagt. Die normalen täglichen privaten oder beruflichen Aufgaben treten während dieser Zeit "etwas" in den Hintergrund, müssen allerdings möglichst zeitnah auch bewältigt werden.

6. Woche

Entwurf, Gestaltung und Fertigung des Veranstaltungsflyers in diversen Größen (von DIN A6 bis DIN A3)

Schreiben an Duisburger Gewerbebetriebe mit der Bitte um Spenden-Beiträge für die Tierheim-Tombola

5. Woche

Vorbereitung der Aushänge, intern am Whiteboard des Tierheims; Suche nach Kuchen- und Salatspendern und nach ehrenamtlichen Helfern für die diversen "Imbiss- und Getränkestände"

Kühlanhänger- und Getränkebestellung

Bestellung der 60 Bierzeltgarnituren

Bestellung des Grillfleisches, der vegetarischen Gerichte (z. B. Champignons, Pommes-Frites ...)

Presse-Information an Fernsehen

4. Woche

Besprechung und Festlegung von Aufgaben im Rahmen der Interessengemeinschaft

Öffentlichkeitsarbeit (Event-Team) und Information des hauptberuflichen Tierheim-Teams

Vorbereitung der bereitzustellenden Pavillons - evtl. bei Bedarf Nachbestellung

3. Woche

Abstimmung der Bestellungen mit den Lieferanten

Pressemitteilung an die Duisburger Wochenblätter (einschließlich Mülheim, Moers)

2. Woche

Pressemitteilung an die Duisburger Tageszeitungen

Veranstaltungswoche

Organisation eines "gespendeten Frühstücks" für Samstag und Sonntag zur Beköstigung aller Vorbereitungsbeteiligten (Ehrenamtliche und Tierheim-Team)

Pressemitteilung an Duisburger Rundfunksender

Information an Aussteller (Ausstellerliste, Standpositionen, Verhaltensregeln in Anlehnung an die Vorgaben der Stadt Duisburg ...)

Vorbereitung/Aufbau/Installation der Zelte, Pavillons, Bierzeltgarnituren, der Imbiss- und Getränkestände, Wasserzu- und -ableitung, Abfallbehälter, Stromzuführungen, Ständebestückung

Kenntlichmachung der Ständepositionen (Kreidemarkierungen)

Sortierung und Bereitstellung der gespendeten Tombolagegegenstände, Aufteilung der Gewinnlose und Nieten

Bereitstellung der Wertmarken

Veranstaltungstag

Sperrung des Veranstaltungsraums

Anbringen von "Wegweisern" und Postern mit Programmpunkten

Aufbau der Pavillons auf der Lehmstraße, Bierzeltgarnituren, Bereitstellung von Strom und Wasser, Einweisung der Aussteller

Kontakthaltung mit den Ausstellern, mit den Gästen und mit dem eingesetzten Personal

Nach der Veranstaltung

Aufräumen, Säubern, Rückführung des geliehenen Veranstaltungsequipments, Feststellung der Einnahmen, Rechnungsbegleichung ...

Eine schöne und erfolgreiche Veranstaltung basiert auf der guten Zusammenarbeit des Vorstandes, des Tierheim-Teams, der Ehrenamtlichen und des Organisations-Teams. Dabei sollte jedoch bedacht werden, dass verschiedene Faktoren wie z. B. Duisburger Großveranstaltungen und Wetterlage das Veranstaltungsergebnis negativ beeinflussen können.

***Ehrenamtliche Tätigkeiten - Mitwirkung im Event-Team, in der Interessengemeinschaft
Öffentlichkeitsarbeit (IGÖ)?***

Möchten auch Sie in unserem (Event-)Team ehrenamtlich mitwirken? Interesse? Bitte informieren Sie sich in unserem Tierheimbüro, unter info@duisburger-tierheim.de oder unter lueck-moers@web.de.

Oder backen Sie gern leckeren Kuchen, kreieren Sie gern einen interessanten Salat? Gern nehmen wir zu unseren Veranstaltungen Ihre Kuchen- oder Salatspende entgegen. Bitte vergessen Sie nicht, Ihre Backform und Salatschüssel mit Ihrem Namen zu kennzeichnen, damit wir sie nach der Veranstaltung wieder zurückgeben können.

Für unsere Weihnachtsmarktstände (1. Advent in Dinslaken-Hiesfeld, etwa 3. Advent in Moers und etwa 4. Advent in Duisburg) und zur Tierbescherung im Tierheim am 2. Advent benötigen wir noch Hundegebäck/-kekse, gern in weihnachtlicher Klarsichtfolie mit Deklaration der Inhaltsstoffe abgepackt. Bitte achten Sie darauf, dass für das Hundegebäck kein Salz, kein Zucker, keine Schokolade und keine Gewürze verwendet wird. Falls Sie sich die vorweihnachtliche Mühe machen und uns mit Ihrem selbstgebackenen Hundegebäck unterstützen wollen, so wenden Sie sich bitte an lueck-moers@web.de.